



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Mega M-Liquid

Überarbeitet am: 20.01.2020

Materialnummer: 143

Seite 2 von 8

- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.

#### Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



#### Gefahrenhinweise

H317

#### Sicherheitshinweise

P261-P272-P280-P302+P352-P321-P333+P313-P362+P364-P501

#### 2.3. Sonstige Gefahren

- Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich;  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
80-62-6	Methylmethacrylat; Methyl-2-methylprop-2-enoat; Methyl-2-methylpropenoat			95 - <= 100 %
	201-297-1	607-035-00-6		
	Flam. Liq. 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1; H225 H335 H315 H317			
99-97-8	N,N-Dimethyl-p-toluidin			1 - < 5 %
	202-805-4	612-056-00-9		
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, STOT RE 2, Aquatic Chronic 3; H331 H311 H301 H373 ** H412			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

- Ersthelfer muss sich selbst schützen  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Ärztliche Hilfe ist erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf Einwirkung des Produktes auf Haut, Augen oder Einatmen seiner Dämpfe zurückzuführen sind.  
Behandelnden Arzt Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

##### Nach Einatmen

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig lagern.

##### Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt

Unverzüglich Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.



Überarbeitet am: 20.01.2020

**Mega M-Liquid**

Materialnummer: 143

Seite 3 von 8

Bei andauernder Reizung Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz Benommenheit. Verursacht Hautreizung. Verursacht Augenreizung. Sensibilisierung

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Gefahren: Es liegen keine Daten vor.  
medizinische Behandlung: Symptomatisch

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO) Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Organische Zersetzungsprodukte

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Von Zündquellen fernhalten, Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Bei Brand gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Bildung zündfähiger Gemische möglich in Luft, bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen (Vernebeln). Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

**Zusätzliche Hinweise**

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

**Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Von Zündquellen fernhalten Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Weiteres Verschütten/ Auslaufen verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Größere Mengen: Mechanisch aufnehmen (Abpumpen). EX-Schutz beachten! Kleinere Mengen und/oder Reste: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Dampf nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen vermeiden. Berührung mit der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Mega M-Liquid**

Überarbeitet am: 20.01.2020

Materialnummer: 143

Seite 4 von 8

- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Bei Brand gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.
- Bildung zündfähiger Gemische möglich in Luft, bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen (Vernebeln).
- Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.
- Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.
- Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur von nicht über 30 °C aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen.
- Behälter nur zu ca. 90 % füllen, da Sauerstoff (Luft) zur Stabilisierung erforderlich ist. Kann unter starker Wärmeentwicklung polymerisieren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

siehe ABSCHNITT 1: Identifikation

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
80-62-6	Methyl-methacrylat	50	210		2(l)	

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Augen-/Gesichtsschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**Handschutz**

Material: Handschuhe aus Butylkautschuk (mind. 0,3 mm dick) Durchdringungszeit: 60 min Richtlinie: EN 374  
 Zusätzliche Angaben: Der obenerwähnte Handschutz basiert auf dem Fachwissen über die Chemikalie und die vorgesehene Handhabung dieses Produktes, dennoch kann er nicht für alle Arbeitsplätze geeignet sein. Vor dem Arbeiten sollte ein Gutachten über die Gefahr erstellt werden, um schon vorher die Tauglichkeit von Handschuhen für bestimmte Arbeitsumfelde und -vorgänge festzustellen. Unbedingt Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer., Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Zusätzliche Angaben: Handschuhe aus Nitrilkautschuk, Als Spritzschutz geeignet.

**Körperschutz**

Bei Umgang mit größeren Mengen: Gesichtsschutz, chemikalienbeständige Stiefel und Schürze.

**Atemschutz**

Atemschutz bei hohen Konzentrationen kurzzeitig Filtergerät, Filter A

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

siehe Abschnitt 6.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Aggregatzustand: flüssig
- Farbe: farblos
- Geruch: esterartig



## Prüfnorm

**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt:	- 48 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	100,3 °C DIN 51751
Flammpunkt:	10 °C DIN 51755
Weiterbrennbarkeit:	Selbsterhaltende Verbrennung
Untere Explosionsgrenze:	2,1 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	12,5 Vol.-%
Dampfdruck: (bei 20 °C)	37 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,94 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	15,3 g/L
Verteilungskoeffizient:	1,38
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	0,53 mPa·s

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei anwendungsgemäßigem Gebrauch.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist die Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor Lichteinwirkung schützen. Kann in Abwesenheit von Stabilisatoren exotherm polymerisieren, insbesondere unter sauren Bedingungen oder wenn das Haltbarkeitsdatum überschritten ist.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Peroxide, Amine, Schwefelverbindungen, Schwermetallionen, Alkaliverbindungen, Reduktions- und Oxidationsmittel. Mineralsäure Freie radikalische Startermoleküle.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

## ATEmix geprüft

	Dosis	Spezies	Quelle
LD50, oral	Ratte mg/kg	>5.000	OECD TG401
LD50, dermal	Kaninchen mg/kg	>5.000	
LC50, inhalativ (Dampf) (4 h)	Ratte mg/l	29,8	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Mega M-Liquid**

Überarbeitet am: 20.01.2020

Materialnummer: 143

Seite 6 von 8

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
99-97-8	N,N-Dimethyl-p-toluidin				
	oral	ATE 100 mg/kg			
	dermal	ATE 300 mg/kg			
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 1,4 mg/l	Ratte	GESTIS	
	inhalativ Aerosol	ATE 0,5 mg/l			

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Atemwege, Reizwirkung

Spezifische Zielorgantoxizität – einmalige Exposition Kategorie 3 (UN-GHS)

**Allgemeine Bemerkungen**

Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt sowie Einatmen von Produktdämpfen sollte vermieden werden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
99-97-8	N,N-Dimethyl-p-toluidin	2,81

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. gefährlicher Abfall

Abwasser nicht in biologische Kläranlage geben.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

- 14.1. UN-Nummer:** UN 1247
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Methylmethacrylat; Methyl-2-methylprop-2-enoat; Methyl-2-methylpropenoat, Stabilized
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** II
- Gefahrzettel: 3
- Klassifizierungscode: F1

**Binnenschifftransport (ADN)**

- 14.1. UN-Nummer:** UN 1247
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** II

**Mega M-Liquid**

Überarbeitet am: 20.01.2020

Materialnummer: 143

Seite 7 von 8

Gefahrzettel: 3  
 Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 386  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1247  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** METHYL METHACRYLATE MONOMER, STABILIZED  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3  
 Sondervorschriften: 386  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 EmS: F-E, S-D  
 Trenngruppe: heavy metals and their salts (including their organometallic compounds)

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1247  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** METHYL METHACRYLATE MONOMER, STABILIZED  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3  
 Sondervorschriften: A209  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 Passenger LQ: Y341  
 Freigestellte Menge: E2  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: N,N-Dimethyl-p-toluidin

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 4 %

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Mega M-Liquid

Überarbeitet am: 20.01.2020

Materialnummer: 143

Seite 8 von 8

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
STOT SE 3; H335	Berechnungsverfahren

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*